

## Veranstaltungsort

Fachhochschule Hannover  
Fakultät V  
Blumhardtstraße 2  
30625 Hannover  
Aula

## Anreise

### Mit der Bahn

Mit dem DB Stadtexpress Richtung Lehrte bis Haltestelle Karl-Wiechert-Allee (unmittelbar am Gebäude gelegen) oder vom Hauptbahnhof zum Kröpke (5 Minuten Fußweg) mit der U-Bahn Linie 4 (Richtung Roderbruch) oder Linie 5 (Richtung Anderten) bis Haltestelle Nackenberg.

### Mit dem Auto

Einen differenzierten Anreiseplan finden Sie unter [www.fakultaet5.fh-hannover.de](http://www.fakultaet5.fh-hannover.de)

## Kontakt & Anmeldung

**Deutsche Gesellschaft für  
Pflegerwissenschaft e. V.**

### Geschäftsstelle

Dr. Ellen Bögemann-Großheim  
Bürgerstraße 47  
47057 Duisburg  
Telefon: 0203 – 356793  
E-Mail: [info@dg-pflegerwissenschaft.de](mailto:info@dg-pflegerwissenschaft.de)  
<http://www.dg-pflegerwissenschaft.de>

### Teilnahmegebühr

incl. Pausengetränken und Imbiss

DGP Mitglieder 10 €  
Nichtmitglieder 20 €  
Mitwirkende Frei

### Anmeldung

#### per Email

[info@dg-pflegerwissenschaft.de](mailto:info@dg-pflegerwissenschaft.de)

#### oder auf der Homepage

<http://www.dg-pflegerwissenschaft.de>

Betreff: Hochschultag

**Anmeldung zum DGP-Hochschultag  
bis zum 29.10.2010**



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR  
PFLEGERWISSENSCHAFT e.V.

**Call for Abstracts**

## 1. Hochschultag der Deutschen Gesellschaft für Pflegerwissenschaft (DGP) e.V.

Exzellente Wissenschaft –  
Exzellente Praxis?

**19.11.2010**

11.00 Uhr – 16.30 Uhr

Fachhochschule Hannover



## Der DGP-Hochschultag

Damit die pflegewissenschaftliche Disziplin sich weiterentwickeln kann, bedarf es ihrer Präsenz an verschiedenen Orten. Die Hochschulen sind der Ort für die Generierung neuen Wissens durch Forschung und Theoriebildung. Hier wirken Lehrende und Studierende in vielfältiger Weise zusammen. Die pflegewissenschaftliche Fachgesellschaft dient der Förderung und Weiterentwicklung der Pflegewissenschaft. Im Konzert der wissenschaftlichen Disziplinen und in gesellschaftlichen Diskussionen ist die Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft e.V. (DGP) das Sprachrohr der Pflegewissenschaft.

Der DGP-Hochschultag verknüpft hochschulische Aktivitäten und die Zielsetzungen der DGP.

Der DGP-Hochschultag bietet ein Forum für die Vorstellung und Diskussion von (Forschungs-)Projekten, die von Studierenden und Lehrenden gemeinsam entwickelt und/oder durchgeführt worden sind.

Er lädt zum fachlichen Diskurs mit KollegInnen anderer Hochschulen ein, zur Entwicklung von Ideen für gemeinsame (Forschungs-)Projekte, zum Erfahrungsaustausch mit Projekten zum Wissenstransfer usw.

Er bietet Studierenden & AbsolventInnen der Pflegestudiengänge Gelegenheit zur Netzwerkbildung und zur Teilnahme am pflegewissenschaftlichen Diskurs.

## Vorläufiges Programm

- 11.00 h Begrüßung**  
Prof. Dr. Thomas Grosse,  
Dekan der Fakultät V, FH Hannover
- 11.15 h Einführung in die Thematik**  
Prof. Dr. Renate Stemmer,  
1. Vorsitzende DGP
- 11.45 h Mittagspause – Imbiss  
Posterpräsentation**
- 12.30 h Session 1:** Neue Wohnformen für Ältere  
**Session 2:** Handlungsfelder für PflegeexpertInnen  
**Session 3:** Daten für die Pflege  
**Session 4:** Technischeinsatz in der Pflege
- 14.00 h Kaffeepause**
- 14.30 h Session 5:** Prozessgestaltung für KlientInnen  
**Session 6:** Forschung für evidenzbasierte Pflegepraxis  
**Session 7:** Lernen zu pflegen  
**Session 8:** Nutzen interprofessioneller Arbeit
- 16.00 h Prämierung der Poster und Preisvergabe**
- 16.30 h Abschluss**

*Das endgültige Programm wird ab dem 01.10.2010 auf der Homepage der DGP veröffentlicht und den Hochschulen zugeschickt.*

## Call for Abstracts

Wissenstransfer ist ein wichtiges Thema der pflegebezogenen Studiengänge. Beim 1. Hochschultag der DGP geht es um die Frage, wie pflegewissenschaftlich generiertes Wissen in der Praxis wirksam werden kann.

Es werden (Forschungs-)Projekte, an denen Studierende und Lehrende gemeinsam beteiligt waren, zur Diskussion gestellt. Die Vorstellung kann in Form eines mündlichen Beitrages oder eines Posters erfolgen und muss sich an den ausgewiesenen thematischen Schwerpunkten orientieren.

Im Rahmen der thematisch festgelegten Sessions können Lehrende und Studierende auch Abschlussarbeiten oder Praxisprojekte vorstellen und anschließend mit dem Fachpublikum diskutieren. Je Session werden zwei Projekte vorgestellt. Abschließend besteht in einer moderierten Diskussion die Möglichkeit, Erfahrungen beim Praxistransfer zu erörtern.

Die Gemeinsamkeit auf der Projektebene soll sich bei der Präsentation der Projekte auf dem DGP-Hochschultag wiederholen. Um einen Beitrag können sich also nur Teams, in denen sowohl Studierende als auch Lehrende vertreten sind, bewerben.

**Ein Abstract kann bis zum 31.08.2010** über die Homepage der DGP <http://www.dg-pflegewissenschaft.de> eingereicht werden.

Die Poster werden auf der Tagung vom Publikum bewertet und abschließend prämiert.  
1. Preis: 200 Euro, 2. Preis: 150 Euro, 3. Preis: 100 Euro